

Mitteilungsblatt

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Zentrale Verwaltung der
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung. Linz.

Für den Inhalt verantwortlich: Rektorin Mag.iur. Brigitte Hütter MSc., Hauptplatz 6,
4020 Linz.

Studienjahr 2022/2023

41. Stück

21.06.2023

**87. Kunstuniversität Linz - Universitätsassistent*innen im PhD Research Collective –
Verlängerung**

**88. Kunstuniversität Linz - Ausschreibung einer Senior Scientist Stelle für Archiv/Forschung
am VALIE EXPORT Center Linz**

87. Kunstuniversität Linz - Universitätsassistent*innen im PhD Research Collective - Verlängerung

An der Kunstuniversität Linz gelangen **acht Stellen** im *PhD Research Collective* zur Ausschreibung.

Das *PhD Research Collective* der Kunstuniversität Linz ist ein **bottom-up entwickeltes, strukturiertes Doktoratsprogramm** für künstlerisch und/oder wissenschaftlich Forschende und entsteht mit der Ausschreibung dieser Stellen (Universitätsassistent*innen) neu.

Eines der zentralen Kriterien des Programms ist die **Integration der Bewerber*innen in die Abteilungen oder Zentren der Kunstuniversität Linz**. Es werden Personen und Projekte gefördert, die sich im Forschungs- und Themenspektrum der jeweiligen Abteilung oder des jeweiligen Zentrums bewegen. Dadurch sollen bereits vorhandene Forschungsschwerpunkte gestärkt und eine gute institutionelle Einbindung der PhD-Kandidat*innen gewährleistet werden. **Jede Bewerbung muss deshalb aktiv von einer Abteilung oder einem Zentrum der Kunstuniversität Linz unterstützt werden.**

Ein weiteres zentrales Charakteristikum ist die **kollaborative Entwicklung und Gestaltung des Rahmenprogramms im bottom-up-Verfahren** durch die beteiligten PhD-Betreuer*innen und PhD-Kandidat*innen.

Es werden PhD-Kandidat*innen angesprochen, die PhD-Studierende der Kunstuniversität Linz sind oder den PhD-Bewerbungsprozess an der Kunstuniversität Linz positiv abgeschlossen haben.

Bewerbung & PhD Research Collective

Die Ausschreibung ist **thematisch offen** für künstlerisch-forschende und/oder wissenschaftliche PhD-Vorhaben. Die Qualität des PhD-Vorhabens ist ein zentrales Kriterium bei der Vergabe der Stellen.

Das zweite zentrale Kriterium bei der Stellenvergabe ist die **zu erwartende Integration der Bewerber*innen in die jeweilige Abteilung oder das jeweilige Zentrum**. **Jede Bewerbung muss aktiv von einer Abteilung oder einem Zentrum der Kunstuniversität Linz unterstützt werden. Der Bewerbung ist ein Statement der Leitung beizulegen, in dem detailliert ausgeführt wird, wie die*der jeweilige PhD-Kandidat*in aktiv integriert wird.** Beispiele für einzelne Aspekte einer guten Integration (bitte jeweils inkl. Begründung): Arbeitsplatz; gute Passung des Themas in die jeweilige Abteilung bzw. in das Zentrum; Verknüpfung der bearbeiteten Thematik mit den Aktivitäten der jeweiligen Abteilung bzw. mit dem jeweiligen Zentrum; Mitarbeit bei der Organisation einer Konferenz oder Ausstellung im Themenspektrum des PhD-Projekts; Zusammenarbeit in einem größeren künstlerischen Projekt; Mitarbeit bei einer Publikation etc. etc. Wünschenswert ist ein Arbeitsplatz für die PhD-Kandidat*innen direkt in den Abteilungen bzw. Zentren. Sollte dies aus strukturellen Gründen nicht möglich sein, wird ein Arbeitsplatz vom PhD Research Collective zur Verfügung gestellt.

Das PhD Research Collective ist ein **strukturiertes Doktoratsprogramm**, das sich an den internationalen Standards der Doktoratsausbildung orientiert. Es wird ein **Rahmenprogramm**

entwickelt, das zum Erwerb von Schlüsselqualifikationen und zur weiteren Karriereentwicklung dienen soll. Involvierte PhD-Betreuer*innen und PhD-Kandidat*innen müssen sich daher verpflichten, **bei der Gestaltung des PhD Forschungskollektivs aktiv mitzuwirken**.

PhD-Kandidat*innen mit einer Zweitbetreuung an der Kunstuniversität Linz (d.h.: die*der Erstbetreuer*in ist von einer anderen Universität) können sich ebenso bewerben, die Integration muss für die Kunstuniversität nachgewiesen werden.

Die Kunstuniversität Linz betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität. Sie strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal, insbesondere in Leitungsfunktionen an und ersucht daher qualifizierte Frauen ausdrücklich um Bewerbung. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen. Bewerbungen von Menschen mit Migrationserfahrung und/oder -hintergrund und Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungsunterlagen

Für eine Bewerbung übermitteln Sie bitte folgende Unterlagen **in deutscher oder englischer Sprache in einer Mail** an simon.hochleitner@kunstuni-linz.at bis **spätestens 4. September 2023**.

Bitte reichen Sie folgende Unterlagen ein und benennen Sie die Dateien jeweils wie folgt: „Nachname_Exposé“ oder „Nachname_CV“ etc.:

- Unterschriebenes Statement der Abteilungsleitung bzw. der Zentrumsleitung, in dem detailliert ausgeführt wird, wie die*der PhD-Kandidat*in in die jeweilige Abteilung bzw. in das jeweilige Zentrum integriert wird (1 bis max. 4 A4-Seiten).
Eine Zusage eines Arbeitsplatzes in der Abteilung bzw. am Zentrum sollte im Statement inkludiert sein. Sollte dies nicht möglich sein, ist dies zu begründen.
- Unterschriebene Zusage der Betreuer*in(nen), sich aktiv an der Planung des Rahmenprogramms des Research Collective zu beteiligen.
- Exposé bzw. Darstellung des PhD-Vorhabens mit Ihrem Namen auf der ersten Seite (ca. 5 bis max. 10 A4-Seiten, inkl. Zeitplan und ausgewählter Literatur bzw. künstlerischer Referenzen)
- Lebenslauf / CV inkl. Publikationsliste (so vorhanden) bzw. Liste künstlerischer Aktivitäten (insgesamt max. 5 A4-Seiten)
- Motivationsschreiben (1 bis max. 2 A4-Seiten)
- Abstract (max. 1 A4-Seite)
- Inskriptionsbestätigung PhD-Programm bzw. Bestätigung der erfolgreichen Absolvierung des PhD-Bewerbungsverfahrens bis zum Bewerbungsende (mehr Infos unter www.kunstuni-linz.at/phd/bewerbung)
- In Absprache mit Ihrer*m Betreuer*in: ev. künstlerisches Portfolio, wenn es für die Beurteilung Ihrer Bewerbung notwendig ist (max. 10 A4-Seiten)
- Alltagskommunikation in deutscher Sprache sollte möglich sein.

Im Anschluss an Ihre Bewerbung erhalten Sie innerhalb von zwei Wochen eine Bestätigungsmail über den Erhalt der Bewerbung. Sollten Sie diese nicht erhalten, nehmen Sie bitte Kontakt auf.

Die Bewertung und Reihung der Bewerbungen wird durch externe Reviewer*innen durchgeführt. Den Reviewer*innen wird ein Fragenkatalog zu den beiden maßgeblichen Bewertungskriterien vorgelegt: inhaltliche Qualität des PhD-Vorhabens; Qualität der inhaltlichen Passung und der Integration in die jeweilige Abteilung bzw. in das Zentrum. Es werden jeweils zwei fachlich geeignete Reviewer*innen pro Bewerbung beauftragt. Die Reviewer*innen bewerten die Förderwürdigkeit der jeweiligen Bewerbungen, dadurch entsteht eine Reihung der Bewerbungen. Ein dreiköpfiges Aufnahmekomitee bewertet die Gutachten hinsichtlich Validität und entscheidet über die Reihung der Bewerbungen in Zweifelsfällen.

Es können insgesamt acht Stellen vergeben werden. Das Beschäftigungsausmaß beträgt jeweils 75 %; die Stellen sind in der Verwendungsgruppe B1 gemäß § 48 KV eingestuft. Das monatliche Bruttoentgelt beträgt für das konkrete Beschäftigungsausmaß von 75 % gemäß § 49 Abs 3 KV EUR 2.457,98 (14 x jährlich).

Die Stellen werden jeweils zunächst auf 12 Monate vergeben, können jedoch bei positiver Evaluierung um 12 bis maximal 24 Monate verlängert werden. Das beim Bewerbungsverfahren als Aufnahmekomitee fungierende Gremium wird bei der Evaluierung als Jury fungieren.

Die Stelleninhaber*innen verpflichten sich, während der Anstellung den Arbeitsmittelpunkt nach Linz zu verlegen. Mehr als eine geringfügige Nebenbeschäftigung neben der Anstellung ist nicht möglich.

Voraussichtliches Antrittsdatum der Stellen ist der **1. März 2024**.

Kontakt:

Kunst.Forschung | PhD
Simon Hochleitner, MA
Studienassistent PhD
Kunstuniversität Linz
+43 676 84 7898 2297
simon.hochleitner@kunstuni-linz.at
Bürotage: Montag, Mittwoch

Mag.^a Brigitte Hütter MSc
Rektorin

88. Kunstuniversität Linz - Ausschreibung einer Senior Scientist Stelle für Archiv/Forschung am VALIE EXPORT Center Linz

An der Kunstuniversität Linz gelangt ehestmöglich eine Senior Scientist Stelle im Beschäftigungsausmaß von 75 % oder 100% vorerst befristet auf 1 Jahr mit der Option auf Verlängerung bis maximal 6 Jahre für das Archiv des VALIE EXPORT Centers Linz zur Besetzung. Entsprechend dem Kollektivvertrag für Arbeitnehmer*innen der Universitäten beträgt das Mindestgehalt bei einem Beschäftigungsausmaß von 100 % EUR 3.277,30 brutto, 14 x jährlich (Verwendungsgruppe B1, Grundstufe). Für die Einstufung in die Regelstufe können Zeiten von tätigkeitsbezogenen Vorerfahrungen berücksichtigt werden.

Tätigkeitsbereich:

- Digitale Aufbereitung und archivalische Erschließung der Vorlass-Materialien von VALIE EXPORT
- Systematisierung, Klassifikation und Kontextualisierung des Vorlass-Materials nach professionellen Standards
- Bereitstellung von Archivalien für Publikationen und Ausstellungen
- Mitarbeit bei der Betreuung von Rechercheanfragen
- Mitarbeit bei Drittmittelanträgen in der Forschung bzw. im Archiv
- Mitarbeit bei der Programmplanung und bei der organisatorischen Umsetzung von wissenschaftlichen Veranstaltungen und öffentlichen Vermittlungsangeboten
- Selbständige Forschungs- und / oder Archivtätigkeiten

Erforderliche Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Studium (Master oder Diplom) der Kunstwissenschaft, Medienwissenschaft, Kulturwissenschaft, Archivwissenschaft oder eines verwandten künstlerisch-wissenschaftlichen Studiums
- Fachkenntnisse der Archivarbeit und mehrjährige Arbeitserfahrungen in Museen, Archiven oder Sammlungen
- Vertrautheit mit Inventarverwaltungssoftware und Datenbanken
- Kenntnisse der Kunstwelt und ausgeprägtes Interesse an Performance Art, Medienkunst und Gegenwartskunst
- Selbstständige, detailorientierte und gewissenhafte Arbeitsweise
- Organisatorische Fähigkeiten und Erfahrungen in projektorientierter Zusammenarbeit im Kunstbereich
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Gender- und Diversitätskompetenz

Die Kunstuniversität bietet:

- Kollegiale Arbeitsatmosphäre und Unterstützung der fachlichen Weiterentwicklung
- Vielfältige Vernetzungsmöglichkeiten mit Kolleg*innen aus Wissenschaft, Gestaltung und Kunst
- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet und Handlungsspielraum bei der Erfüllung von Aufgaben
- Interdisziplinäre und internationale Zusammenarbeit
- Internes Weiterbildungsangebot und Zuschuss bei externen Weiterbildungen
- Betreuungsangebot (stundenweise) für Kinder von 15 Monaten bis 3 Jahren
- Hausinterne Cafeteria
- Zentrale Lage und sehr gute öffentliche Erreichbarkeit

Die Kunstuniversität Linz betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität. Sie strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal, insbesondere in Leitungsfunktionen an und ersucht daher qualifizierte Frauen ausdrücklich um Bewerbung. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen bevorzugt aufgenommen. Bewerbungen von Menschen mit Migrationserfahrung und/oder -hintergrund und Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind ausdrücklich erwünscht.

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Schriftliche Bewerbungen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnisse bzw. Referenzen) senden Sie bitte bis spätestens 12. Juli 2023 in digitaler Form an ufg.bewerbung715@kunstuni-linz.at

Bei Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich bitte an Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ulrike Hanstein unter der E-Mail-Adresse Ulrike.Hanstein@kunstuni-linz.at

Mag.^a Brigitte Hütter MSc
Rektorin